Ausgabe KW 37 – 14. September 2007 | Herausgeber/Texte: Gemeinde Romanshorn – Inserate: Ströbele Text Bild Druck, Romanshorn

Romanshorn
SEEBLICK
Amtliches Publikationsorgan der Gemeinden Romanshorn

Kultur & Freizeit

Erstes LISTA-Seifenkistenderby in Romanshorn

Stadtmarketing

Schnelle geräuschlose Rennwagen, leuchtende Kinderaugen und spektakuläre Manöver in den Schikanen – das LISTA-Seifenkistenderby verspricht viel Spannung und Unterhaltung für die ganze Familie. Am Sonntag, 23. September 2007, macht die älteste Rennveranstaltung erstmals Halt in Romanshorn.

Punkten für den Schweizer Cup

Am Sonntag, 23. September 2007, ist die Bahnhofstrasse Romanshorn fest in den Händen der jungen Seifenkistenpiloten. Zum ersten Mal wird dann in Romanshorn um schnelle Zeiten und gute Resultate gekämpft. In insgesamt drei Rennläufen messen sich über 50 Fahrerinnen und Fahrer im Alter zwischen 8 und 16 Jahre. Die Bestplatzierten erhalten begehrte Punkte für den Schweizer Cup.

Sicherheit steht im Mittelpunkt

Das LISTA-Seifenkistenderby zählt zu den ältesten Rennen in der Schweiz und findet im 2007 an 21 verschiedenen Rennorten statt. Die Sicherheit der Teilnehmer und Zuschauer steht bei allen Rennen im Mittelpunkt. Die Rennstrecke bleibt an diesem Tag für jeglichen Verkehr gesperrt (Bahnhofstrasse: evang. Kirche bis Alleestrasse). Auch die Rennfahrzeuge müssen dem Rennreglement entsprechen und werden vor jedem Start durch Verantwortliche geprüft.

Rennprogramm

Während dem ganzen Renntag wird entlang der Strecke und im Festzelt beim Gemeindehaus für Verpflegung gesorgt. Alle Fahrer können sich so gestärkt auf die weiteren Rennläufe vorbereiten und die Fanrufe der Zuschauer scheitern nicht an trockenen Stimmen.

Start zum ersten Lauf ist um 10.00 Uhr. Die Strecke wird ab 08.00 Uhr gesperrt und durch die Fahrer besichtigt. Die weiteren Läufe finden um 13.00 Uhr und 15.00 Uhr statt. Die Rangverkündigung rundet einen erlebnisreichen Tag um 17.00 Uhr im Festzelt ab.

Die Rennfahrer und Organisatoren freuen sich, auch Sie an der Strecke begrüssen zu dürfen!

Kontakt:
Gemeinde Romanshorn
Stadtmarketing, Adrian Salvisberg
Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn
Telefon 071 466 83 31
stadtmarketing@romanshorn.ch
www.romanshorn.ch
www.seifenkisten.ch ■

Schule

Emsiges Treiben in der alten Turnhalle 11
Gedenkkonzert für Beate Beuttenmüller 11
50-Jahr-Jubiläum gefeiert 12

Kultur & Freizeit

Erstes LISTA-Seifenkistenderby in Romanshorn 1
Medaillen für Manuel Hässig und Patricia Honegger 3
EZO-Cup 2007 5

Kultur & Freizeit

Erfolgreiche Romanshorner Kanuten... 5
Orgelkonzert 5
Handykurse 5
Zu Gast bei Freunden 7
Erster Saisonsieg 7
Boccia-Bar 8
J.S. Bach: Weihnachtsoratorium (I–III) 8
Paulus – sein Leben, seine Theologie . 8
Besichtigung der Öpfelfarm 8
37. Vierkampf der Ostschw. Kynologen 9

Behörden & Parteien

Baustellenbesuch NEAT in Amsteg..... 9
Ökumenischer Bettags-Gottesdienst.... 9

Marktplatz

Wellenbrecher 3
Wollstrick mit Chic 10
Saurier in der Hubzelg 10
Für einen Thurgau in Bewegung 10
Herbstrundfahrten für die ganze Familie 10
Romanshorner Agenda 12

Restaurant National

Alleestr. 34, 8590 Romanshorn

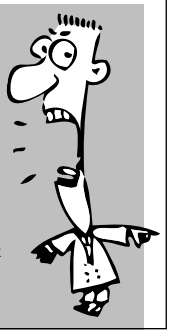
Wir suchen versierte **Aushilfe** für Speiseservice und Alleinkoch/in. 2–3 Tage pro Woche, auch Wochenende. Einsatz nach Absprache, ca. 10–13 Uhr und ab 18 Uhr.

Lotti Hengartner
Telefon 071 463 19 39

SEEBLICK Romanshorn

Sparen Sie sich den Ausrufer.

Mit einem Seeblick-Inserat erreichen Sie alle 5000 Haushaltungen von Romanshorn und Salmsach.



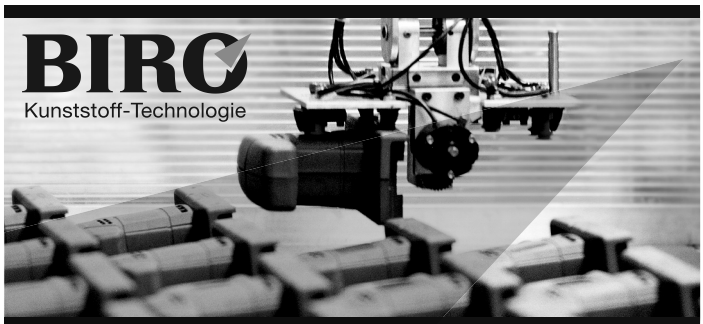
Weitere Infos:
Ströbele Text Bild Druck
8590 Romanshorn
Telefon 071 466 70 50
www.stroebele.ch

Strick .ch

Alleestrasse 44, 8590 Romanshorn

Einladung
zum Neuheiten-Apéro

Freitag, 14.09.07 von 13.30–18.30 Uhr
Samstag, 15.09.07 von 9.00–14.00 Uhr
Die neusten Trends und Wollqualitäten des kommenden Winters. Sie erhalten **10% Rabatt** an diesen beiden Tagen



BIRO
Kunststoff-Technologie

Kompetenz in Kunststoff

BIRO Edwin Bischof AG · Kreuzlingerstrasse 35 · CH-8590 Romanshorn
Telefon +41 71 466 77 77 · Telefax +41 71 466 77 00 · www.biro.ch

Beltone

Ihr Partner für gutes Hören — Cornelia Keller

Hörberatung • Service
Hörgeräte • Zubehör
Gratis Hörtest • Gehörschutz

Beltone Hörberatung
Alleestrasse 42, 8590 Romanshorn, Tel. 071 461 26 46
Dienstag 9 - 12h und 13.30 - 17h, Donnerstag 13.30 - 17h

Zu jeder Konsumation:
Gutschein für einen Gratisdessert Tiramisu

Vor wenigen Tagen eröffnet

Ristorante «Bella Italia» mit Kurierdienst

vormals Corallo Blu

Das Lokal unter neuem Namen und neuem Team möchte für alle Gäste einerseits günstige Preise anbieten, andererseits aber immer auch eine anspruchsvolle Qualität und hohen Genuss garantieren.

Besondere Eröffnungsangebote:

Fast alle Pizzen und Pastagerichte

zum selber Abholen	Fr. 10.00
mit Kurierdienst	Fr. 13.00

Fast alle Fleischgerichte

zum selber Abholen	Fr. 14.00
mit Kurierdienst	Fr. 17.00

Unsere Öffnungszeiten

Montag	11.00 bis 14.30 Uhr
Dienstag bis Samstag	11.00 bis 22.30 Uhr
Sonntag	14.00 bis 22.30 Uhr

Ristorante «Bella Italia»
Löwenstrasse 5, 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 12 16
Unser Restaurant ist nur 2 Minuten vom Bahnhof Romanshorn entfernt.

Ein Saal für 40 Personen bietet Platz für Familien- und Vereinsanlässe. Das Team vom «Bella Italia» freut sich über jeden Gast und garantiert eine sympathische Betreuung. Für grössere Gruppen bitten wir um Reservation.

Medaillen für Manuel Hässig und Patricia Honegger

SCR, Antoinette und Thomas Gerber-Putscher

Beim 27. Internationalen Herbstmeeting in St. Johann im Tirol (A) gewannen Manuel Hässig und Patricia Honegger überraschend aber hochverdient eine Gold- und eine Bronzemedaille.

22 Vereine aus Deutschland, Österreich und der Schweiz waren nach St. Johann gereist, um sich zum Abschluss der Sommersaison nochmals mit der Konkurrenz zu messen. Vor allem die deutschen Vereine aus Leipzig und Hamburg sowie das Osttiroler Kader hatten in allen Jahrgängen sehr starke Schwimmer am Start. Die Schweiz wurde durch Chur, Crans Montana, Davos und Romanshorn vertreten. Bei diesem hochstehenden Teilnehmerfeld mit einer Medaille zu rechnen, war fast etwas verwegen. Dass die SCRler mit einer Gold- und einer Bronzemedaille nach Hause reisen konnten, ist einem wahren Exploit von Manuel Hässig und Patricia Honegger zu verdanken. Der 10-jährige Manuel Hässig erschwamm sich in seiner Paradedisziplin 50 m Rücken eine hervorragende persönliche Bestzeit, dominierte seinen Lauf und gewann überzeugend die Goldmedaille. Wie schon so oft in dieser Saison verpasste Patricia Honegger (91) über 100 m Freistil und 100 m Rücken mit zwei vierten Plätzen das Podest jeweils nur um ein paar Hundertstel. Über 100 m Delphin gelang ihr dann aber das perfekte Rennen, sie kontrollierte ihre direkten Gegnerinnen und gewann den Lauf mit einer deutlichen Bestzeit und gewann hochverdient die Bronzemedaille. In der Mehrkampfwertung, alle vier Disziplinen zusammen, landete Patricia dann wieder ganz knapp auf dem 4. Platz. Ebenfalls auf dem 4. Platz der Mehrkampfwertung klassierte sich Manuel Hässig, gute fünfte wurden Felix Morlock (98) und Tanja Moser (90).

Schnellster «SCR-Shark» war an diesem Wettkampf Cecile Graf (95) über 100 m Freistil, Denise Sellner (95) unterbot über 100 m Rücken erstmals auf der langen Bahn die 1,30-Marke ganz deutlich, Roger Weyermann (95), Celina Hug (97), Julia Abächerli (97) und Tabea Schulze (96), My Lien Nguyen (95) erschwammen sich mehrere persönliche Bestzeiten. Bastian Narr (96), Désirée Kaufmann (93) und Bettina Eberle (93) rundeten das gute Mannschaftsergebnis ab. Nochmals so richtig Gas geben konnten die SCR-ler bei den anschliessenden Fahrten auf der Sommerrodelbahn, als Belohnung für eine herausragende Sommer-Wettkampfsaison 2007. ■

Wellenbrecher Marktplatz

Phantasmagorie: der gute Wille

Arian Künzle

Die epochegestaltenden Kulturen scheuen nur allzu gerne die direkte Konfrontation mit den Dissonanzen und dem Makel in ihrer Mitte, doch drehen ihre seligen Äuglein am Rad der Zeit, ist es auf einmal da, das Odium der vergangenen Epochen und man wähnt sich, den Kanon im Munde, gänzlich von der illuminierenden Mittagssonne bestirnt und im vollsten Respekt vor dem tränend Antlitz der ätherischen Gestalten also die Myriaden Tragödien, wo der Zeitgeist unsanft das Individuum umspielt; stets bemüht im selbstglorifizierenden Akt der Menschlichkeit auf Bewältigung und Ausmerzung der Ungereimtheiten, der Saat der Boshaftigkeit; jene stürmische See, welche das wogenumtoste Schiff gegen die Felsnadeln steuert.

Hier bediene ich mich einer aposteriorischen Hypothese: herangeblüht durch Nietzsches Geist, entsprossen den Weisheiten des König Salomons. Was lehrt uns die Gegenüberstellung der Epochen? – die ewige Wiederkunft des Gleichen. Doch gleich ist nicht gleich. Wohl mutet die Oberfläche keinen Vergleich zu, doch der Teufel trägt niemals denselben Hut zweimal, die Tiefe ist aber stets von derselben Quintessenz beseelt.

Epitaph – Phlegma der Selbstreflexion oder die Zäsur: Anstatt seinen Geist in Sentimentalitäten und Pathos ertränen zu suchen im Hinblick auf das begangene Unrecht, bedarf es der polymorphen Befähigung in der Handhabung eben jener Quintessenz, das Aufgären der Vernunft zur Universalität darin und letztendlich den hingegangenen Sommerodem, welcher die Apfelblüte des Geistes zu herbstlicher Reife trägt und dem Bäumchen keine Frucht der Hybris aus seiner Krone bricht. ■

SEEBLICK Romanshorn
Feuer für Ihren Verkauf.
Mit einem Seeblick-Inserat erreichen Sie alle 5000 Haushaltungen von Romanshorn und Salmsach.
Weitere Infos
Ströbele Text Bild Druck, 8590 Romanshorn
Telefon 071 466 70 50, www.stroebele.ch

Sommer-Schlussverkauf

im Creativ-Laden.

30% Rabatt
auf alle sommerlichen
Boutique-Artikel

ströbele CREATIV LADEN

Neustrasse 2, 8590 Romanshorn, Tel. 071 460 04 85

DER NEUE OPEL ANTARA 4X4

Die Grenzen bestimmen Sie.

Opel. Frisches Denken für bessere Autos.

Eine Probefahrt wird Sie überzeugen!

Serienmässig beim Opel Antara 4x4:
- Elektronisches Stabilitätsprogramm ESP®
- Traktionskontrolle TCPlus
- Bergabfahrassistent
- Klimaautomatik
- Sitzheizung vorne
- Leichtmetallfelgen
- Benzinmotoren: 2.4 und 3.2 V6 ECOTEC
- Dieselmotor: 2.0 CDTI ECOTEC, Dieselpartikelfilter serienmässig
- Opel Antara 4x4 ab CHF 38'400.– (2.4 ECOTEC, 140 PS, 5-Gang manuell)

meier egnach
mehr brauchen autos nicht
Garage Meier Egnach AG, Telefon 071 474 79 81 / www.gme.ch

GEMEINDE ROMANSHORN

Gestützt auf § 13 des kantonalen Wassernutzungsgesetzes legt die Politische Gemeinde Romanshorn auf Anordnung der zuständigen Behörde folgende Gesuchsunterlagen öffentlich auf:

Sanierung Bootshafen / Konzessionserneuerung Nutzfläche in Oberflächengewässer

Auflagefrist: 14. September 2007 bis 3. Oktober 2007

Auflageort: Bauverwaltung Romanshorn
Bankstrasse 6, 8590 Romanshorn
während der ordentlichen Bürozeiten

Einsprachen gegen die Wassernutzung und die Erneuerung der Konzession sind innert der Auflagefrist schriftlich und begründet im Doppel an die Gemeindeverwaltung Romanshorn, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn, zuhanden des Departement für Bau und Umwelt, einzureichen.

Romanshorn, 14. September 2007

BAUVERWALTUNG ROMANSHORN

Total-Liquidation

Wir verlängern die Total-Liquidation ab sofort bis Samstag, 29. September 2007, 17.00 Uhr.

Infolge Geschäftsaufgabe liquidieren wir unser Lager zu Sonderpreisen:
Kunstblumen, Herbst- und Weihnachtsdeko sowie diverse Accessoires

zusätzliche RABATTE!

Grosse Auswahl an diversen Bändern
transparente, wasserfeste
5 m ab Fr. 1.– / 1.50 / 2.–
1 Rolle à 25 m ab Fr. 3.–

Herbstlicher Tür- und Wandschmuck
Sträusse, Gestecke und Kränze

Dekorative Keramikfiguren
Vasen, Ampeln und Kerzenständerli

jetzt noch günstiger!

Div. Bastelzubehör
für Advents- und Weihnachtsdekorationen, Häsli, Käferli, Vögeli, Schmetterlinge, Perlen, Filzartikel in neuen Modefarben, Acryl-Blüten usw.

Textile Blumen
z.B. diverse Rosen ab Fr. 1.– sowie diverse Beeren, Grünpflanzen und viele andere Blumenarten

Diverse Wühlkisten
alles zu Schnäppchenpreisen schon ab Fr. 1.– / 2.– / 3.–

Nur Barzahlung möglich.
HugiDecor AG · Romiszelgstrasse 1 · 8590 Romanshorn
Telefon 071 460 01 06

EZO-Cup 2007

Hansruedi Vonmoos

15. und 16. September 2007 – EZO Eissportzentrum Oberthurgau, Romanshorn

Am kommenden Wochenende findet im EZO Eissportzentrum Oberthurgau in Romanshorn die 6. Ausgabe des EZO-Cups statt. In diesem Saisonvorbereitungsturnier dürfen die Organisatoren mit dem österreichischen Nationalligaverein EHC Bregenzerwald erneut ein ausländisches Team in Romanshorn begrüssen.
Es ist auch in diesem Jahr gelungen, ein attraktives Teilnehmerfeld an den Bodensee zu holen. Neben den österreichischen Gästen dürfen die Organisatoren mit dem aktuellen 1.-Ligisten EHC Arosa einen der traditionsreichsten Schweizer Eishockeyvereine in Romanshorn willkommen heissen. Mit dem EHC Rheinfelden, welcher in der vergangenen Saison erstmals die Play-Off-Spiele (Aufstiegsspiele in die 1. Liga) in der 2.-Liga-Gruppe der Zentralschweiz erreichte, reist ebenfalls ein EZO-Cup-Neuling in den Oberthurgau. Möglicherweise werden die Rheinfelder mit einigen Verstärkungsspielern aus der 1. Liga anreisen.
Der EHC Oberthurgau komplettiert auch dieses Jahr das Teilnehmerfeld. Es wird vor allem interessant sein, zu sehen, wie sich die neu formierten PIKES gegen die illustre Gegnerschaft präsentieren wird.
Als besondere Geste verzichten die Turnierorganisatoren auch dieses Jahr auf die Erhebung eines Eintrittes. In diesem Sinne freuen sich die Turnierorganisatoren auf einen hoffentlich regen Publikumszuspruch.

Spielplan

Samstag, 15. September 2007

15.45 Uhr	EHC Bregenzerwald (A) : EHC Rheinfelden Selects
19.00 Uhr	PIKES : EHC Arosa

Sonntag, 16. September 2007

13.45 Uhr	Spiel um Rang 3
17.00 Uhr	Finalspiel ■

Orgelkonzert

Annedore Neufeld

Das erste Orgelkonzert in der Reihe «Orgelmusik im September» findet heute um 19 Uhr in der ev. Kirche in Romanshorn statt.

Annedore Neufeld, Kantorin und Organistin in der ev. Kirche, wird den Abend gestalten. Folgende Werke stehen auf dem Programm: Praeludium und Fuge in D von D. Buxtehude, die «Dorische» Toccata und Fuge von J.S. Bach, «Choral dorien» und einen Tanz von J. Alain und den rhythmischen und packenden «Hamburger Totentanz» von G. Bovet. Die Organistin wird auch eine inspirierende Improvisation über den Choral «Befiehl du deine Wege» (mit eigener Melodie) spielen.
Der Eintritt ist frei, um eine angemessene Spende zur Deckung der Kosten wird gebeten. Herzliche Einladung zu einem spannenden Konzert!

2. Orgelkonzert im September
Sonntag, 23. September, 20 Uhr: Annedore Neufeld + Susanne Ehrhardt, Blockflöte ■

Erfolgreiche Romanshorner Kanuten

Kanuclub, Peter Gubser

An den Kanu-Schweizer-Meisterschaften am vergangenen Wochenende in Eschenz gewannen die Romanshorner Kanuten zahlreiche Medaillen und Meistertitel. Bei der Elite gewann sie gar sämtliche 9 Meistertitel. Im Bild der erfolgreiche Vierer mit David Gubser, Nicolai Häni, Remo Gubser und Martin Schönholzer. ■

Handykurse

Pro Senectute Thurgau

Für Anfänger und Fortgeschrittene in Romanshorn

Pro Senectute bietet in Romanshorn einen Handykurs für Anfänger und einen für Fortgeschrittene an. Interessierte Seniorinnen und Senioren sind gesucht. Der Anfängerkurs vermittelt, wie man eine Notfallnummer programmiert, SMS schreibt und empfängt, während im Fortgeschrittenenkurs die bereits erlernten Funktionen weiter vertieft und neues dazugelernt werden kann. In kleinen Klassen wird intensiv und individuell auf die Fragen der Teilnehmer eingegangen.

Die Kurse finden am Mittwoch, 19. September 07, Anfänger von 14.00 bis 16.00 Uhr, Fortgeschrittene von 16.00 bis 18.00 Uhr statt. Kursort ist das Hotel Bahnhof, Löwenstrasse 1 in Romanshorn. Die Kosten belaufen sich pro Kurs auf Fr. 79.– inkl. den Unterlagen.

Anmeldung und Auskunft: Pro Senectute Thurgau, Telefon 071 626 10 83. ■

GEMEINDE ROMANSHORN

Baugesuche

Bauherrschaft/Grundeigentümer
Noverraz Olivier und Freiermuth Noverraz Myrta
Hafenstrasse 28, 8590 Romanshorn

Bauvorhaben
Nutzungsänderung: Einbau Bed and Breakfast anstelle Personalhaus

Bauparzelle: Hafenstrasse 28, Parzelle 121

Bauherrschaft/Grundeigentümer
Bruno Rechsteiner, Waldmannstrasse 1, 8590 Romanshorn

Bauvorhaben: Fassaden- und Dachsanierung

Bauparzelle: Waldmannstrasse 1a, Parzelle 397

Bauherrschaft
Roth Bautechnik AG, Industriestrasse 13, 9015 St. Gallen

Grundeigentümer
P. und S. Wood-Beyer, Alleestrasse 10, 9326 Horn

Bauvorhaben: Neubau Einfamilienhaus mit sep. Garage

Bauparzelle: Wiesenring 4, Parzelle 3227

Bauherrschaft/Grundeigentümer
Uwe und Kerstin Juhr, Feldeggstrasse 19, 8590 Romanshorn

Bauvorhaben: Neubau Einfamilienhaus

Bauparzelle: Mittliszelgstrasse 16, Parzelle 3105

Bauherrschaft/Grundeigentümer
Christian Hunziker, Kreuzlingerstrasse 85, 8590 Romanshorn

Bauvorhaben: Abbruch alte Remise

Bauparzelle: Kreuzlingerstrasse 85, Parzelle 1257

Bauherrschaft/Grundeigentümer
Edwin und Annelies Huser, Rehweidstrasse 7, 8590 Romanshorn

Bauvorhaben: Änderung Gartenanlage, Neubau Gartenhaus, Erstellung Autoabstellplatz

Bauparzelle: Rehweidstrasse 7, Parzelle 1124

Planauflage
vom 14. September 2007 bis 3. Oktober 2007
Bauverwaltung, Bankstrasse 6, 8590 Romanshorn

Einsprachen
Einsprachen sind während der Auflagefrist schriftlich und begründet beim Gemeinderat, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn, einzureichen.

GEMEINDE ROMANSHORN

Mitteilung der Einbürgerungskommission

A. Beabsichtigte Einbürgerung
Gestützt auf Art. 33a Gemeindeordnung teilt die Einbürgerungskommission mit, dass sie folgenden Personen das Gemeindebürgerrecht zu verleihen beabsichtigt:

1. **Musliu, Hamdi,** geboren am 24. März 1952 in Forino (Mazedonien), mazedonischer Staatsangehöriger, Produktionsmitarbeiter, verheiratet, seit 27. Februar 1976 in der Schweiz, wohnhaft an der Alpsteinstrasse 2 in Romanshorn, zusammen mit seiner Ehefrau Musliu geb. Hasani, Nedime, geboren am 12. Mai 1956 in Gostivar (Mazedonien), mazedonische Staatsangehörige, und seinem Sohn Gezim, geboren am 25. April 1991 in Münsterlingen TG.
2. **Musliu, Afrime,** geboren am 21. Februar 1989 in Münsterlingen TG, mazedonische Staatsangehörige, Schülerin, ledig, seit Geburt in der Schweiz, wohnhaft an der Alpsteinstrasse 2 in Romanshorn.
3. **Musliu, Afrim,** geboren am 13. Oktober 1982 in Gostivar (Mazedonien), mazedonischer Staatsangehöriger, Elektromonteur, ledig, seit 3. Januar 1983 in der Schweiz, wohnhaft an der Alpsteinstrasse 2 in Romanshorn.
4. **Aliji, Arlinda,** geboren am 19. Oktober 1978 in Kumanovo (Mazedonien), mazedonische Staatsangehörige, Ladenleiterin, ledig, seit 20. Dezember 1991 in der Schweiz, wohnhaft an der Kreuzlingerstrasse 16 in Romanshorn.
5. **Zaimi, Ifrazim,** geboren am 15. Dezember 1981 in Bogovinje (Mazedonien), mazedonischer Staatsangehöriger, Produktionsmitarbeiter, verheiratet, seit 5. August 1991 in der Schweiz, wohnhaft an der Bahnhofstrasse 33 in Romanshorn, zusammen mit seiner Ehefrau Muharemi Zaimi geb. Muharemi, Afijete, geboren am 10. Oktober 1983 in Zgatar/Prizren, Serbien (Serbien und Montenegro), serbisch-montenegrinische Staatsangehörige, und seinem Sohn Noah, geboren am 4. Februar 2006 in Münsterlingen TG.
6. **Goncalves Lopes, Sandra Sofia,** geboren am 14. März 1987 in Arbon TG, portugiesische Staatsangehörige, in Ausbildung als kaufmännische Angestellte, ledig, seit Geburt in der Schweiz, wohnhaft an der Zelgstrasse 3 in Romanshorn.

Einwendungen
Bis zum **24. September 2007** können stimmberechtigte Einwohnerinnen und Einwohner der Politischen Gemeinde Romanshorn bei der Einbürgerungskommission, Gemeindehaus, 8590 Romanshorn, gegen die Einbürgerungen Einwendungen anmelden. Die Einwendungen sind schriftlich zu machen, mit einer Begründung zu versehen und per Post einzureichen. Anonyme Zusendungen werden nicht behandelt.

B. Verleihung des Gemeindebürgerrechts
Die Einbürgerungskommission hat folgenden Personen nach Ablauf der Einwendungsfrist das Gemeindebürgerrecht verliehen:
1. **Selmani, Bukurim,** geboren am 25. Januar 1989
2. **Sakiri, Jetmir,** geboren am 8. Oktober 1980
3. **Nesimi, Kresnik,** geboren am 15. Oktober 1987

Abgelehnte Gesuche werden nicht publiziert.

Romanshorn, 14. September 2007

Die Einbürgerungskommission

Zu Gast bei Freunden

IntegRo

Morgen Samstag, 15.September, lädt der italienisch-portugiesische Club Espanol von 13 bis ca. 24 Uhr zum Tag der offenen Tür. Er schliesst die sechs Tage der offenen Ausländer-Treffs ab. Die IntegRo und die beteiligten Wirte bedanken sich für das Interesse der Romanshornerinnen und Romanshorner.

Wer im Club Espanol an der Bankstrasse die spanische Flagge sucht, wird sie nicht finden. Dafür hängen dort die portugiesische, die italienische und die Schweizer Fahne. Früher wurde der Club von Spaniern betrieben, daher auch der Name. Heute machen Portugiesen, Italiener und Schweizer den Hauptteil der Besucher aus, Spanier sind im Treff in der Minderzahl. – Vielleicht auch, weil es in Romanshorn nur 50 Spanier gibt, dafür 170 Portugiesen und 320 Italiener? Vor zwei Jahren hat Giuseppe Tassone, Jahrgang 1974, den Club Espanol zusammen mit einem Kollegen übernommen. Er mache dies aber eher zum Spass, denn wegen der hohen Miete sei wenig zu verdienen, erklärt er. Die meisten Gäste kommen in den Club an der Bankstasse auf ein Feierabend-Bier oder zum Pflegen von Kontakten. So berichten einige Gäste von ihren Problemen, erzählen von ihrer Familie, ihrem Arbeitsalltag und ihrer Heimat. Zur Unterhaltung stehen ein Fernseher, ein Tischfussball und ein Dartkasten bereit. Giuseppe Tassone, der aus Kalabrien stammt, lebt seit zwölf Jahren in der Schweiz. Früher arbeitete er in einer Gärtnerei, jetzt ist er als Aushilfe bei einer Firma in Wil tätig. Viele Schweizer kommen auf einen Café oder Pizza im Club vorbei oder zu einer Paella, die das Küchenteam an jedem Samstagabend zubereitet. Auch am Tag der offenen Tür wird ab 11 Uhr Paella angeboten, zudem gibt es bei schönem Wetter Grilladen und Sitzgelegenheiten im Freien. Der Tag der offenen Tür beginnt um 10 Uhr und dauert bis in den Abend hinein.

Der Anlass findet zum Abschluss des Projekts «Zu Gast bei Freunden – Tage der offenen Ausländer-Treffs» statt, den die IntegRo (Integrationsgruppe Romanshorn) dieses Jahr lanciert hat. Bereits stattgefunden haben: 11. August Rüan Thai, 18. August Albanischer Verein Bashkimi, 25. August türkischer Club Perkeo, 1. September der portugiesische Club Os Latinos und am 8. September der italienische Club Campania. ■

Willkommen am Samstag im Club Espanol an der Bankstrasse neben dem Bodan

Erster Saisonsieg

FCR, Frank Oehler

Nach der besten Saisonleistung gewinnt der FC Romanshorn verdient gegen den FC Steinach mit 4:2 (2:0). Mit einer besseren Chancenauswertung hätte der Sieg durchaus höher ausfallen können. Fusco und Belardo erzielten beide zwei Tore, für die Gäste trafen Jebe und Scherrer.

Früher Führungstreffer

Bereits in der 5. Minute fiel der Führungstreffer für das Heimteam. Segmüller setzte sich auf der rechten Seite gekonnt durch und bediente Fusco, der den Ball nur noch ins leere Tor schieben musste. In diesem schnellen und intensiven Spiel hatte auch in der Folge das Heimteam die besseren Chancen. In der 18. Minute profitierte der agile Belardo von einem Abwehrfehler, sein Scharfschuss verfehlte das Tor nur knapp. Segmüller, der von der gegnerischen Verteidigung selten gestoppt werden konnte, verfehlte das Tor nach einer feinen Einzelleistung in der 26. Minute. In der 39. Minute setzte Fusco mit einem öffnenden Pass Segmüller ein, der den Abschluss suchte anstatt den freistehenden Mitspieler anzuspielen.

Tor kurz vor der Pause

Es dauerte bis zur 45. Minute, ehe wieder Fusco nach Zuspiel von Belardo das 2:0 erzielte. Steinach kam in der ersten Halbzeit zu keiner zwingenden Torchance. In der 54. Minute hatte ein Stürmer von Steinach per Kopf die bislang beste Chance. Die Gäste waren in dieser Phase die überlegene Mannschaft und dominierten das Heimteam. Nach einem Konter in der 68. Minute fiel das 3:0 durch Belardo, der ideal von Segmüller eingesetzt wurde. Etwas Hoffnung für Steinach kam in der 75. Minute auf, als Jebe den Anschlusstreffer erzielte. Doch nur wenige Minuten später setzte Tamani Belardo ein, der sah, dass der Torwart weit aus seinem Tor war und ihn mit einem Schuss aus 40 Meter überlistete. Den Schlusspunkt setzte Scherrer in der 90. Minute mit einem wuchtigen Kopfball. Das Heimteam überzeugte mit viel Kampfgeist und Laufbereitschaft und hatte mit Grob, der die Mannschaft lautstark dirigierte, den besten Mann auf dem Platz.

Auswärtsspiel in Gossau

Am Samstag um 16.30 Uhr spielt der FC Romanshorn in Gossau. Der Aufsteiger ist mit sechs Punkten gut in die Saison gestartet. Mit einem weiteren Sieg kann sich das Lienemann-Team im Mittelfeld etablieren. ■

Boccia-Bar

Esther Baumann

Boccia-Bar am 14. September 2007 beim Boccia-Platz am Hafen in Romanshorn

Die letzte Boccia-Bar in diesem Jahr steht vor der Tür! Sollte es das Wetter noch einmal gut mit uns meinen, freuen wir uns, Sie bei uns begrüssen zu dürfen! Ab 18.30 Uhr sind wir mit Pizza und Getränken für Sie da.

Auf ein paar gemütliche Stunden am See freuen sich mit Ihnen das Boccia-Bar-Team und AVIS. ■

J.S. Bach: Weihnachtsoratorium Teile I–III

Kantorei Romanshorn

Herzliche Einladung zum Mitsingen

Die Kantorei Romanshorn wird am Sonntag, 9. Dezember 2007 um 17 Uhr in der evang. Kirche Romanshorn, zum 120-jährigen Bestehen des evang. Kirchenchores, das Weihnachtsoratorium von J. S. Bach, Teile I bis III, für Chor, Soli und Orchester, aufführen.

Die Chorproben zu diesem schönen Werk finden mit Ausnahme der Herbstferien dienstags von 19.45 bis 21.45 Uhr im evang. Kirchgemeindehaus Romanshorn statt.

Beginn: Dienstag, 18. September 2007

Zusätzliche Intensivproben sind vorgesehen:
Ausweichtermine gleiche Zeit
Freitag, 26. Oktober, 19.00 bis 21.30 Uhr
Freitag, 16. November
Samstag, 27. Oktober, 13.00 bis 17.30 Uhr
Samstag, 17. November
Sonntag, 28. Oktober, 13.00 bis 15.00 Uhr
Sonntag, 18. November

Termine der Hauptproben:
Freitag, 7. Dezember, 19 bis 22 Uhr
Samstag, 8. Dezember, 15 bis 18 Uhr

Singende, aus Romanshorn und Umgebung, die Zeit und Lust haben und die Proben regelmässig besuchen können, laden wir ganz herzlich ein, bei diesem herrlichen Werk mitzusingen. ■

Paulus – sein Leben, seine Theologie

Advent-Gemeinde Romanshorn

Freitag, 14. Sept. 2007, 19.30 Uhr: **«Der Römerbrief»,** Rechtfertigung – Heiligung – Verherrlichung»

Samstag, 15. Sept. 2007, 9.00 Uhr: **Bibelgespräch** (nach dem Thema des Studienhefts)
10.15 Uhr, Predigt: «Nicht jammern, sondern Gewissheit haben», Mittagessen (Potluck)
14.00 Uhr: «Leben im Fleisch – Leben im Geist», Sprecher: Johannes Kovar, Seminar Schloss Bogenhofen ■

Besichtigung der Öpfelfarm

Klub der Älteren, Hans Hagios

Am Donnerstag, 20. September besuchen wir die Öpfelfarm der Familie Kauderer in Olmishausen (Steinebrunn). Mit der Bahn fahren wir bis Steinebrunn. Die Führung dauert zirka 1½ Std. Anschliessend gehts zum «Zobig» ins Restaurant grüner Baum in Steinebrunn.
Besammlung: 12.45 Uhr beim Bahnhofkiosk. Anmeldungen wie gewohnt an Erwin Müller, Feldeggstr. 15, Tel. 071 461 12 65, bis spätestens Samstag, 15. September, 12.00 Uhr.

Gut gelaunter Petrus
Petrus bescherte uns ideales Wanderwetter. Bei Sonne und Wolken, aber ohne Regen wanderten 37 Klubmitglieder von Lengwil über Liebburg und Chli Rigi nach Scherzingen. In fröhlicher Runde mit «Zobig» und Gesang wurde der Wandernachmittag im Hotel Hecht in Scherzingen abgeschlossen.

Seniorenchor
Innerhalb des Klub der Älteren wird das Singen im Seniorenchor, der im Klub integriert ist, gepflegt. Alle zwei Wochen treffen sich die Sängerinnen und Sänger am Mittwochnachmittag, 14.00 Uhr im Singsaal des Sekundarschulhauses in der Weitenzelg zur Probe. Der Dirigentenwechsel hat nach den Sommerferien zu Verunsicherungen und Spannungen geführt.
An der letzten Zusammenkunft haben die Chormitglieder Frau Magdalena Gantenbein, Salmsach, zur Dirigentin gewählt. Damit ist die Übergangsphase mit den vielen Diskussionen und der Uneinigkeit im Chor abgeschlossen und es kann neu begonnen werden.
Frau Gantenbein war 30 Jahre an der Schule in Amriswil als Musiklehrerin tätig. Seit August dieses Jahres ist sie pensioniert. Aus Freude am Gesang leitet sie weiterhin Gesangschöre. Unter dem Patronat der Pro Senectute ist in Amriswil kürzlich ein Seniorenchor gegründet worden, den sie ebenfalls leitet.
Die Sängerinnen und Sänger freuen sich auf die nächste Chorprobe, am Mittwoch, 19. September. Auch neue Mitglieder sind herzlich willkommen. Für einen ersten Kontakt und Auskünfte stehen zur Verfügung: Ernst Schaad, Chorpräsident, Uttwil, Telefon 071 463 39 04, oder Hermann Brander, Chorpräsident-Stellvertreter, Salmsach, Telefon 071 463 39 88. ■

37. Vierkampf der Ostschw. Kynologen

Kynologischer Verein

Bei idealem Hündelerwetter und sehr guten Voraussetzungen auf den Arbeitsplätzen kämpften 55 Hündeler und Hündelerinnen um Punkte und Plätze. Kleinere und grössere Patzer und Unsicherheiten wurden von den Richtern gnadenlos, jedoch fair, aufgedeckt und mit nötigen Strafpunkten in Abzug gebracht. Es wurde aber nicht nur kritisiert und bemängelt, auch mancher Teilnehmer erhielt einen kleinen, aber wirksamen Tipp oder guten Ratschlag von den Richtern. Als erfahrene Hündeler, die zum Teil mehrere Hunde in verschiedenen Klassen ausgebildet haben, gaben sie diese gerne ab. Der vom Vorstand organisierte Anlass verlief reibungslos und ohne Probleme. Für die gute Stimmung sorgte auch die hervorragende Festwirtschaft.

Eine Art Standortbestimmung

Die sogenannten Vier- oder Mehrkämpfe sind bei den Hündelern beliebt. Sie finden meistens am Anfang der Frühjahrs- oder Herbstsaison statt. Die Spuren- und Revierarbeit fehlt, dafür werden die technischen Disziplinen entsprechend streng benotet. Dies gilt als eine ideale Standortbestimmung unter Prüfungsverhältnissen, um kleinere oder grössere Unsicherheiten von Hundeführer und Hund beim Training auf die bevorstehenden Prüfungen möglichst auszubügeln. Das Resultat wird nicht im Leistungsheft eingetragen. Die reichhaltigen Preise spornten die Teilnehmer noch zusätzlich zu Leistungen an, wobei noch zu erwähnen ist, dass kein Teilnehmer ohne einen grösseren oder kleineren Preis nach Hause zurückkehrte.

Gute Beispiele der Harmonie

Freunde des Hundesportes bekamen deshalb während des ganzen Tages interessante Phasen der Unterordnung und Abrichtung zu sehen, welche nur in unzähligen Übungsstunden und unter Überwindung von grösseren und kleineren Rückschlägen, erreicht werden können. Eines ist sicher, zu konstanten Höchstleistungen sind die Vierbeiner nur zu motivieren, wenn das ganze Umfeld stimmt. Dazu gehören richtige Haltung, Betreuung und Ernährung, also absolutes Vertrauen und Harmonie zwischen Tier und Hundeführer. Dass dies Schwerpunkte sind in den Bestrebungen der Kynologischen Vereine, sei auch an dieser Stelle zu erwähnen.

Der Kynologische Verein dankt allen Spendern für den Gabentisch, den Landwirten für die Benützung ihrer Wiesen und den Teilnehmern für ihr sportliches und faires Verhalten. ■

Behörden & Parteien

Baustellenbesuch NEAT in Amsteg

EDU, Michael Zimmermann

Aufgrund der grossen Nachfrage führt die Bezirkspartei der EDU Arbon eine weitere Besichtigung der NEAT-Baustelle durch.

Diese findet am Samstag, 29. September statt und beinhaltet nebst einer Stollenbesichtigung, ebenfalls ein Referat der Baustellenleitung. Dabei wird der Sicherheitsbeauftragte, Herr Inderkum, über die NEAT informieren und der ehemalige Projektleiter Beno Lohnke steht für Fragen zur Verfügung. Die Fahrt führt in einem bequemen Reisecar via Zürich nach Silenen. Zur Teilnahme laden wir Sie herzlich ein.

Abfahrt ab Amriswil 06.30 Uhr, retour ca. 18.00 Uhr. Die Kosten inklusive Mittagessen, Kaffee und Mineral betragen CHF 70.–.

Für die Anmeldung (genauere Infos werden folgen) oder Fragen wenden Sie sich an:

EDU Bezirk Arbon
Sekretariat, Andri Lohnke
Mooswiesenstrasse 8c, 9322 Egnach
Telefon 071 477 35 65
andri.lohnke@edu-schweiz.ch ■

Ökumenischer Bettags-Gottesdienst

Harald Greve

Am Bettag, 16. September um 10.15 Uhr laden die Evangelische und Katholische Kirche zu einem gemeinsamen ökumenischen Gottesdienst in die evangelische Kirche Romanshorn ein. Als Christen und Christinnen feiern wir unseren Glauben und besinnen uns am Bettag auf unsere christlichen Werte.

Was ist uns wichtig? Was ist uns wertvoll? Was wollen wir? Unter der Leitung von Annedore Neufeld singen die Kantorei Romanshorn, der evang. Kirchenchor Salmsach und der kath. Kirchenchor den Psalm 100 von Heinrich Schütz, das «Vater Unser im Himmel» für Chor und Volk von A. Frey/ H.J. Eisler sowie mit der Gemeinde Lieder aus dem Gesangsbuch. Anschliessend sind alle zum Apéro eingeladen.

Ebenfalls um 10.15 Uhr sind die Kinder zu einer gemeinsamen Kinderfeier ins evangelische Kirchgemeindehaus eingeladen. Herzliche Einladung an alle; wir freuen uns, wenn viele den Weg in die evangelische Kirche finden und damit auch zeigen, dass uns Reformierten ein gemeinsamer Gottesdienst mit der Schwester-Kirche an einem besonderen Tag wie Bettag wichtig ist.

Weisse Fahnen am Bettag an den Kirchtürmen

Am Eidgenössischen Bettag vom 16. September greifen zahlreiche Kirchgemeinden in der Schweiz die Kampagne «0,7% – Gemeinsam gegen Armut« in einer Botschaft auf oder setzen mit der Beflaggung ihres Kirchturmes ein Zeichen gegen Hunger und Armut. Ein Höhepunkt der Aktivitäten wird der «Interreligiöse Bettag gegen Hunger und Armut» vom Samstag, 15. September 2007, in St. Gallen sein, der von verschiedenen Religionsgemeinschaften organisiert wird. Das Motto des Anlasses: «Miteinander Brot teilen als Vision einer besseren Welt, in der niemand mehr an Hunger stirbt.» An diesem Anlass, der um 19.00 Uhr auf dem Klosterplatz in St. Gallen beginnt, wird auch Bundespräsidentin Calmy-Rey auftreten.

Wir tragen diese Aktion, an der auch unsere kirchlichen Hilfswerke beteiligt sind, mit: Auf dem evangelischen und katholischen Kirchturm wird auch eine weisse Fahne wehen. Diese Fahne ist das Symbol der weltweiten Bewegung «Global Call to Action Against Poverty». Fast 30'000 Personen haben die Petition «Gemeinsam gegen Armut» schon unterschrieben.

Man kann sie auch im Internet unterschreiben: http://www.gemeinsamgegenarmut.ch oder auf Flyern, die in den Schriftenständen beider Kirchen aufliegen. ■

Marktplatz

Wollstrick mit Chic

Strick-in

Wenn sich die Blätter an den Bäumen verfärben, ist das ein sicheres Zeichen, dass der Herbst vor der Türe steht.

Das heisst, die Abende werden länger und kühler. Für passionierte Strickerinnen oder solche, die es noch werden wollen, ist dies die ideale Gelegenheit, sich im Wollfachgeschäft Strick-in in Romanshorn zu inspirieren. Fachkundig haben wir viele Neuheiten für Sie eingekauft. Neu sind zwei Wollmarken dazu gekommen. Es sind dies **Katja Bailly** und die exklusive englische Marke **Rowan**. Besonders stolz sind wir, dass wir auserwählt wurden, Rowan in der Region als einziges Wollfachgeschäft zu führen. Somit sind wir in der Lage jeden Kundenwunsch zu erfüllen. Sei es der französische Chic von Katja Bailly, bis hin zum avantgardistischen London Style oder klassischen englisch-schottischen Modellen von Rowan. Selbstverständlich führen wir auch weiterhin unsere Hausmarken Schachenmayr, Schulana und Gedifra.
Um Ihnen diese Vielfalt bei den Wollqualitäten, Farben und Modellen zeigen zu können, laden wir Sie ganz herzlich zu unserem **Neuheiten-Apéro** ein:

.

Freitag, 14. September 2007
von 13.30 bis 18.30 Uhr
Samstag, 15. September 2007
von 9.00 bis 14.00 Uhr

An diesen beiden Tagen erhalten Sie **10%** auf Ihren Einkauf. Wir freuen uns auf Sie.
Strick-in
Alleestrasse 44, 8590 Romanshorn ■

Saurier in der Hubzelg

Im Einkaufszentrum Hubzelg gastiert vom 15. bis 29. September 2007 eine Saurierausstellung.
Es werden originalgetreue Kopien von in Museen ausgestellten Objekten gezeigt und auf Stelltafeln erklärt. Benutzen Sie auch die Möglichkeit am Donnerstag, 20. und 27. September 2007 von 13.30 bis 16.00 Uhr Ihre Fragen an die Dinospezialistin Ursi Steinhauser zu stellen. ■

Für einen Thurgau in Bewegung

Gabi Badertscher

Veloplausch für Jung und Alt mit Gabi Badertscher

Der gut ausgebaute Fahrradweg führt uns entlang dem wunderschönen Bodensee vorbei an Obstanlagen und durch malerische Seedörfer und Weiler von Romanshorn nach Altnau. In Uttwil und Altnau schalten wir zwei Kurzhalte ein und erfahren Wissenswertes über erfolgreiche Projekte in der Region. Anschliessend stärken wir uns in Altnau an der Grillstelle am See bei Gratis-Wurst und Brot. Die Rückfahrt erfolgt individuell wieder mit dem Fahrrad oder mit dem Zug (Abfahrt alle 30 Minuten Richtung Romanshorn und Richtung Kreuzlingen). Die Tour ist einfach zu fahren. Alt und Jung sind herzlich willkommen. Der Veloplausch findet bei jeder Witterung statt.

Treffpunkt: Sonntag, 16. September 2007, 10.00 Uhr; Bahnhof Romanshorn. **Ende:** ca. 14.00 Uhr in Altnau ■

Herbstrundfahrten für die ganze Familie

SBS

Der August hat uns nicht gerade mit Sonne verwöhnt und gerade Schifffahrtsfreunde bedauern es, das die Schweiz. Bodensee-Schifffahrtsgesellschaft AG, nach offiziellem Herbstfahrplan (15.9. bis 14.10.07) nur noch an den Wochenenden verkehrt.
Deshalb bietet die SBS AG nun zusätzlich zu den Wochenendkursen vom 12.9.–12.10.07, jeweils am Mittwoch und Freitag eine günstige Bodenseerundfahrt für die ganze Familie an. Die Fahrt startet ab 13.00 Uhr in Romanshorn und führt über Arbon, Horn und Rorschach, von wo ebenfalls zugestiegen werden kann. Weiter gehts dann über den See nach Langenargen und zurück nach Romanshorn, Arbon, Horn und Rorschach retour. Die Fahrten finden nur bei schöner und trockener Witterung statt und liegen ausserhalb des Kursangebotes, daher gelten besondere Tarife.

Infos und Fahrplanauskunft gibt es unter der Ticket-Hotline 071 466 78 88 oder www.bodenseeschiffe.ch. ■

Schule

Emsiges Treiben in der alten Turnhalle

Primarschule Romanshorn, Daniel Fischer

Emsiges Treiben herrscht derzeit in der alten Turnhalle. Der Eröffnungstermin naht. Noch viele Detailarbeiten sind auszuführen.

«Die Gipswand gegen die Halle und Vorsatzschalen in den Schulzimmern montieren fertig bis…, Bodeneinbau ab Montag. Radiatoren mittels Konsolen montieren. Löcher für die Lüftungsstutzen in der Decke ausschneiden. Arbeiten an der alten Decke über Schulzimmer vorziehen. Isolation Decke im WC OG. Die Rollgerüste werden am….. demontiert, bis dahin sind alle Arbeiten mit Rollgerüst abgeschlossen.»

Dies ist nur ein kleiner Ausschnitt aus dem umfangreichen Protokoll der Projektplanung des Architekten. In der jetzigen Bauphase ist eine präzise Koordination der einzelnen Arbeiten unerlässlich. Auch die Handwerker sind gefordert, sind es doch rund 18 Firmen, die auf engem Raum zusammenarbeiten. Flexibilität und Einhaltung der Termine ist ebenso wichtig wie fachmännische und sorgfältige Ausführung der Arbeiten. Ein Spagat, der nicht immer einfach zu bewältigen ist und hohe Fachkompetenz erfordert. Wer den Arbeitsfortschritt beobachtet, erkennt, dass das Team funktioniert und gut zusammenarbeitet. Dass sich da die altehrwürdige Turnhalle über ihr neues Kleid freuen wird, ist keine Frage. ■

Gedenkkonzert für Beate Beuttenmüller

MSR, Martin Preisser

Vor einem Jahr verstarb die Geigerin Beate Beuttenmüller-Jucker nach langer Krankheit. Freundinnen und Kolleginnen haben jetzt für nächsten Sonntag ein Gedenkkonzert zusammengestellt.

Als Beate Beuttenmüller-Jucker am 10. September 2006 verstarb, verlor das Musikkollegium eine Lehrkraft, die das Bild der Schule über Jahre massgeblich mitgeprägt hat. Unzählige Schülerinnen und Schüler haben auf sensible Art und Weise das Geigenspiel erlernen dürfen. Mit Beate Beuttenmüller hat das Musikkollegium Romanshorn aber nicht nur eine wunderbare Pädagogin, sondern auch eine feinfühlige Kollegin verloren. Beate Beuttenmüller hat auch als Solistin und Kammermusikerin sowie als Musikerin in verschiedenen Orchestern das Musikleben in der Region über Jahre mitgeprägt. Das Musikkollegium hat und wird Beate Beuttenmüller nicht vergessen. Zum einjährigen Gedenken an sie haben sich Freundinnen und Kolleginnen zusammengefunden, um mit Musik die Erinnerung an Beate Beuttenmüller wachzuhalten.

Am Sonntag, 16. September, 17 Uhr, lädt das Musikkollegium alle, die Beate Beuttenmüller gekannt haben, aber auch alle Musikfreunde der Region, zu einem stimmungsvollen Konzert in die Alte Kirche Romanshorn ein. Auf dem Programm steht natürlich Musik, in der stets die Geige vorkommt. Es erklingen Werke von Vivaldi, vom Bach-Sohn Johann Christian, vom tschechischen Frühklassiker Mysliwecek, von Scheidler, einem weiteren Komponisten des 18. Jahrhunderts, und von Martinu, einem tschechischen Komponisten des 20. Jahrhunderts. Zur Geige gesellen sich in unterschiedlicher Besetzung Gitarre, Querflöte, Cello und Cembalo. Ausser dem Kreuzlinger Musiker Jörg Engeli, der am Cembalo sitzt, sind alle Mitwirkenden Lehrkräfte des Musikkollegiums Romanshorn. Es musizieren am Sonntag: Ursula Engeli und Magdalena Matthys (Violinen), Rebekka Nachbaur (Gitarre), Bettina Scott (Violoncello) und Arianne Zech (Querflöte). Alle Musikfreunde sind zu dieser musikalischen Gedenkstunde mit einem feinen Programm herzlich eingeladen. ■

Evangelische Kirchgemeinde Romanshorn Salmsach

Freitag, 14. September: 16.30 Uhr, Fritigshüsli.
Samstag, 15. September: 14.00 Uhr, Jungschar.
Sonntag, 16. September: 10.15 Uhr, ökumenischer Gottesdienst in Romanshorn mit Pfr. T. Bühlmann und Pfr. H. Greve, katholische und evangelische Chorgemeinschaft unter der Leitung von Annedore Neufeld, Kinderprogramm, Predigttext: Mt, 16,9. *Fahrdienst: Telefon 071 461 32 59.*

Veranstaltungen in der Woche
Dienstag, 18. September: 18.30 Uhr, Romanshorner Jugendchor. 19.30 Uhr, Fago.
Mittwoch, 19. September: 12.00 Uhr, Mittagsplausch, Telefon 071 463 46 05. 14.00 Uhr, Plauschnachmittag.

Kleinanzeigen Marktplatz

Diverses

FeRoCom, Friedrichshafnerstr. 3, 8590 Romanshorn. Computer und Zubehör. PC-WebShop **nicht nur, wenn der Compi spinnt.** 071 4 600 700, 079 422 04 66.

Wollen Sie bei ricardo oder ebay etwas verkaufen? Wir erledigen das für Sie, 076 228 88 46, von 09.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Zu vermieten

In Romanshorn, 5-jährige **4½-Zimmer-Eigentums-Wohnung** mit Tiefgarage. Exkl. NK Fr. 1700.–, Kaufpreis Fr. 415'000.–. Für Besichtigung bitte Telefon 071 466 73 00. Trewim AG, Treuhand/Wirtschaftsprüfung/Immobilien, Alleestrasse 58, Romanshorn (Hr. Schneeberger)

Impressum

Herausgeber: Politische Gemeinde Romanshorn

Amtliches Publikationsorgan: Politische Gemeinde Romanshorn, Primarschulgemeinde Romanshorn, Sekundarschulgemeinde Romanshorn-Salmsach

Erscheinen: Jeden Freitag gratis in allen Romanshorner und Salmsacher Haushaltungen. Auswärtige können bei der Gemeindekanzlei ein Jahresabo von Fr. 100.– (Schweiz) abschliessen.

Entgegennahme von Textbeiträgen: Bis Montag 8.00 Uhr: Gemeindekanzlei Romanshorn
Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn 1
Fax 071 466 83 82, seeblick@romanshorn.ch

Koordinationsstelle der Texte
Regula Fischer, Seeweg 4a
8590 Romanshorn, Telefon 071 463 65 81

Entgegennahme von Inseraten
Bis Freitag 9.00 Uhr: Ströbele Text Bild Druck
Alleestrasse 35, 8590 Romanshorn 1
Telefon 071 466 70 50, Fax 071 466 70 51
info@stroebele.ch

RAIFFEISEN
«Mitgliedschaft lohnt sich»

Romanshorner Agenda

14. September bis 21. September 2007

- Jeden Freitag Wochenmarkt, 8.00 Uhr bis 11.00 Uhr, Kreuzung Allee-/Rislenstrasse .....

Ausleihzeiten Gemeindebibliothek:

Dienstag	15.00–18.00 Uhr
Mittwoch	14.00–18.00 Uhr
Freitag	09.00–11.00, 15.00–19.00 Uhr
Samstag	10.00–12.00 Uhr

- Betula Lauftreff, Montag und Donnerstag um 19.00 Uhr (ausgenommen Fest- und Feiertage) Treffpunkt Betula Wohnheim, Kindergartenstrasse 3 .....
- Die Bootsvermietung ist bei schönem Wetter täglich ab 10.00 Uhr geöffnet .....

Freitag, 14. September

- Boccia-Bar .....
- Bildbesprechung/Bildgestaltung, Fotoclub Romanshorn, ab 19.30 Uhr im Café Passage Konsumhof .....
- «Waking Ned Devine» – ein überwältigender Lottogewinn; Irland 1998, Originalversion d/f Untertitel, ab 12 Jahren, Bar Aperitivo ab 19.30 Uhr, Film um 20.15 Uhr im Kino Modern, Romanshorn.....

Samstag, 15. September

- EZO-Cup Eishockeyturnier, 14.00–22.00 Uhr, EZO Eissportzentrum Oberthurgau .....
- Meisterschaftsspiele Handballclub Romanshorn .....

Sonntag, 16. September

- Ökum. Bettagsgottesdienst mit Kirchenchören, 10.15 Uhr, evang. Kirche .....
- Ökum. Kinderfeier zum Bettag, 10.15 Uhr, evang. Kirche /Kirchgemeindehaus .....
- EZO-Cup Eishockeyturnier, 14.00–22.00 Uhr, EZO Eissportzentrum Oberthurgau .....
- Gedenkkonzert für Beate Beuttenmüller, Musikkollegium Romanshorn, 17.00 Uhr in der Alten Kirche

Donnerstag, 20. September

- Besichtigung der Öpfelfarm in Olmishausen (Steinebrunn), Klub der Älteren Anmeldung gem. separatem Programm .....

Freitag, 21. September

- Gesundheitstraining bei Krebs, 18.00 Uhr, Gesundheitszentrum Sokrates Güttingen.....
- Orgelmusik im September, Evang. Kirchgemeinde, 19.00 bis ca. 19.45 Uhr, evang. Kirche Romanshorn
- Vortrag 100 Jahre KAB mit Thomas Wallimann, Kath. Kirchgemeinde, 20.00 Uhr, Pfarreiheim .....

Als Mitglied des VVR können auch Sie hier Ihre Veranstaltungen veröffentlichen. Meldung an Tourist Info, im Bahnhof, 8590 Romanshorn, Fax 071 461 19 80 oder per e-Mail touristik@romanshorn.ch, mindestens zwei Wochen im Voraus.

Ihr Verkehrsverein

VERKEHRSVEREIN ROMANSHORN AM BODENSEE

50-Jahr-Jubiläum gefeiert

HPS

Am Samstag, 8. September feierte die Heilpädagogische Schule Romanshorn ihr 50-jähriges Bestehen.

Der Festakt am Morgen wurde durch die musikalische Darbietung der Rhythmikgruppe der Bildungsstätte Sommeri eröffnet.

Der Stiftungsratspräsident Peter Ribi liess die geladenen Gäste durch seine Worte zurück ins Gründerjahr versetzen und zeigte auf, dass innerhalb der 50 Jahren ein riesiges Wachstum der Schule stattgefunden hat und sich die vier Schulleiter mit ihren engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in einem steten Entwicklungsprozess befanden.

Walter Berger, Leiter des Amtes für Volksschule und Kindergarten, überbrachte die Grüsse der Regierung und lobte die hoch entwickelte Zusammenarbeitskultur an der HPS.

Gemeindeammann Norbert Senn betonte, dass «die Stadt der Bildung» stolz auf ihr umfangreiches Schulangebot ist und die HPS darin ein fester Bestandteil darstelle. Der Schulleiter, Peter Roduner, der in seinen jungen Jahren die prägendste Begegnung mit einem behinderten Menschen hatte, hob hervor, dass die Gründer der «Hilfsschule für entwicklungsgehemmte Kinder» vor 50 Jahren in Romanshorn ein Bekenntnis zur Entwicklungsfähigkeit jedes Menschen abgegeben hatten.

Am Nachmittag wurde den Festbesuchern ein abwechslungsreiches Angebot angepriesen. Nebst einer Diaschau sowie einer Fotoausstellung, mit Einblicken in die Geschichte und Entwicklung, war jedes Klassenzimmer einem Thema gewidmet und regte zum Mittun an. Auch die Wohngruppe war offen zum Einblick und erfreute sich über die interessierten Besucher.

Im Garten vergnügten sich die Kinder in Gumpischlössern und nutzen das Spielangebot. Die süssen Kuchen- und Tortendüfte lockten die vielen Besucher ins Festzelt oder wer kurz etwas Ruhe suchte, zog sich in die Cüplibar auf der Terrasse des Schulgebäudes zurück und genoss das schöne Herbstwetter. Zum Innehalten und Zuhören luden das Violinistenpaar Nelly und Armin Fehr ein, während Florian Suter an der Drehorgel unermüdlich die Marktstimmung hielt. Der Höhepunkt für Klein und Gross war dann zu guter Letzt der Ballonwettbewerb. ■

Foto: Ursula Mathy